

Gibt es Dämonen auf der Erde?

Kryon durch Lee Carroll, 28.5.2025

Übersetzung: unbekannt ^[1]

Gibt es Dämonen, die auf der Erde umhergehen? Seid begrüßt, ihr Lieben. Ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst. Diese Frage ist eine große. Und bevor wir weitermachen, bitte ich euch alle um Geduld. Ich bitte euch, soweit möglich alles beiseitezulegen, was ihr darüber gehört oder gesehen habt: alle Filme, alle Bücher und vielleicht sogar eigene Erfahrungen. Denn die Antwort auf diese Frage ist umfassend und wird für viele kontrovers sein.

Ihr alle seid aufgewachsen in dem Glauben, dass es Dämonen gibt. Eure spirituellen Systeme sagen: »Ja, es gibt sie.« Eure Filme und Geschichten basieren auf dieser Idee. Also wiederhole ich zuerst ein Thema, das ich seit 36 Jahren verkünde: Wenn es für die Menschen darum ging, sich vorzustellen, wie Gott sein könnte, haben die Menschen Gott fast immer vermenschlicht.

Was meine ich damit? Alles, was ihr als Menschen für »normal«, »logisch« oder »menschlich« haltet – habt ihr auf den Schöpfer projiziert. Ihr habt dem Schöpfer eine menschliche Art von Bewusstsein gegeben. Ihr habt angenommen, dass auch für Gott gilt: Gut und schlecht, dunkel und hell, Strafe und Belohnung, Urteil und Rache.

Ihr habt den Schöpfer zu einem Wesen gemacht, das sich wie ein Mensch verhält. Und dazu gehören auch all die Geschichten – sehr menschliche Geschichten – wie die von einem »Krieg im Himmel«. Dieser himmlische Krieg habe Verlierer gehabt, diese seien zu »gefallenen Engeln« geworden, und diese wiederum hätten einen eigenen Ort erhalten: die Hölle.

Dort sollten dann Menschen oder andere Wesen für ihre Fehler gefoltert werden, weil sie etwas »nicht richtig gemacht« haben. Diese ganze Geschichte basiert auf einem weiteren tief menschlichen Konzept: Dass ihr bei eurer Geburt bereits fehlerhaft, »schuldig« oder

¹ <https://www.kryon.de>

»unrein« seid, weil etwas Schlimmes »am Anfang« passiert sei und ihr deshalb bestraft werdet.

All das, ihr Lieben, sind menschengemachte Geschichten. Mythen, die geschaffen wurden, um in ein menschliches Bewusstsein zu passen. Ihr habt menschliche Vorstellungen auf den Schöpfer projiziert. Doch der Schöpfer hat damit nichts zu tun. Er hatte es nie. Der Schöpfer ist Liebe. Der Schöpfer hat keine dunkle Seite. Der Schöpfer urteilt niemals über Menschen.

Wir haben das immer wieder gesagt, damit ihr eines Tages erkennen könnt: Ihr habt Mythen erschaffen, die zu den Menschen passen – aber nicht zum Universellen, zum Göttlichen.

Wenn ihr fragen würdet: »Wie ist der Schöpfer wirklich?« Dann lautet die Antwort: Wie fühlt sich reine Liebe an? Und in dieser reinen Liebe: Gibt es da Streit, Kriege, Drama, gefallene Wesen oder dunkle Reiche? Das könnte niemals geschehen. Es konnte nicht geschehen, weil Gott kein menschliches Bewusstsein hat.

Aber genau das war das Erste, was ihr getan habt: Ihr habt Gott vermenschlicht. Schon die Alten kannten solche Geschichten. Und selbst in den vielleicht weisesten Kulturen, die ihr euch vorstellen könnt – wie in der griechischen Mythologie – habt ihr all eure Götter dysfunktional gemacht.

Und so wurde euch über Generationen hinweg die Vorstellung von »Kriegen im Himmel« überliefert, von »gefallenen Engeln«. Und daraus folgte zwangsläufig: Dämonen. Denn wenn es gefallene Wesen gibt, muss es auch Dämonen geben – so lautet die menschliche Logik.

Und ich sage euch erneut: So ist es nicht. Es gibt keine Wesenheiten, die eine »dunkle Seite« repräsentieren und als Dämonen aus einer Hölle auf diesen Planeten kommen. So, wie ihr es euch vorstellt, existiert es nicht. Und daher stellt ihr berechtigterweise die nächste Frage: »Wenn es das nicht gibt – was ist dann das, was manche Menschen gesehen oder gespürt haben?«

Viele sagen: »Ich weiß, was ich gespürt habe. Ich war an Orten, an denen etwas Dunkles war.« Und was ich jetzt sage, könnte einige von euch beunruhigen. Doch es ist eine Wahrheit über das menschliche Bewusstsein.

Beginnen wir mit einer Lehre, die ich euch immer wieder gegeben habe: Menschliches Bewusstsein ist Energie. Energie ist Physik. Und es gibt tatsächlich physikalische Prinzi-

pien, die mit Bewusstsein zusammenhängen. Genau deshalb kann Bewusstsein – wenn es sich erhebt, wenn es heiliger und klarer wird – Wunder vollbringen. Nicht nur Selbstheilung, echte Heilung, wie das Erzeugen von Dingen im Körper, die vorher nicht da waren. Das ist Physik – und wir haben es oft erklärt.

Wenn ihr Zweifel habt, studiert die indischen Yogis, die genau dies praktizierten: Physik und Spiritualität vereint. Auch in eurer modernen Kultur zeigten eure Meister genau das: Sie erschufen Nahrung aus dem Nichts. Sie gingen über Wasser. Sie taten Dinge, die ihr »Wunder« nennt.

Sie bewiesen dadurch nicht nur, wer sie waren. Sie bewiesen, dass ihr Bewusstsein so hoch war, dass sie die Physik um sich herum verändern konnten. Das ist es, was wir euch lehren: Auch ihr seid dazu fähig. Spiritualität und Physik waren immer miteinander verbunden, weil Bewusstsein Energie ist.

Doch nun kommt ein Satz, über den ihr nachdenken solltet: Wenn Bewusstsein so kraftvoll ist, dann kann es auch so dunkel wie möglich sein – und trotzdem Dinge manipulieren. Und das ist auf diesem Planeten immer wieder geschehen.

Menschen, die behaupten, »den Teufel zu verehren«, tun in Wahrheit Folgendes: Sie führen ihr eigenes Bewusstsein an den dunkelsten Ort, den ein Mensch erreichen kann – und manipulieren damit Energien, die ihr als »Magie« oder »Okkultismus« bezeichnet. Das ist der Ursprung der Dunkelheit. Dort ist euer Dämon.

Eine weitere Aussage, die ich immer wieder gemacht habe, ist diese: Menschen können die dunkelsten Dinge erschaffen, die auf diesem Planeten möglich sind – sie können in ein Bewusstsein hinabsteigen, das dunkler ist, als ihr es euch überhaupt vorstellen könnt. Ihr habt es in eurer Geschichte gesehen. Ihr habt es in den Kriegen gesehen. Ihr habt es bei jenen gesehen, die an der Macht waren und Diktatoren wurden. Ihr habt es bei denen gesehen, die Systeme schufen, um Millionen von Menschen auszulöschen – so böse, wie es nur geht.

Dafür brauchte es keinen Dämon, ihr Lieben. Alles, was es brauchte, war ein Mensch, der sich auf die Dunkelheit fokussiert hat.

Wenn ihr also fragt: »Gibt es Dämonen, die auf der Erde wandeln?« Dann lautet die Antwort: Ja – aber nicht von dem Ort, von dem ihr glaubt, dass sie kommen. All diese Vorstellungen von gefallenengeln, Kriegen im Himmel und all diesen Dingen – das ist eure spirituelle Mythologie.

Wenn ihr beginnt zu erwachen und das findet, was ich »Gott in euch« nenne – das, was der Schöpfer in euch hineingelegt hat –, dann entdeckt ihr Liebe, Mitgefühl und Freundlichkeit. Auf der anderen Seite des Schleiers gibt es keine Dualität, so wie ihr sie auf der Erde kennt. Dort gibt es nur Liebe.

Doch selbst jetzt werden einige sagen: »Kryon, ich glaube dir nicht, denn ich habe so etwas selbst gesehen – Exorzismen, Manifestationen, Wesenheiten, die die Schwerkraft außer Kraft setzen.«

Ja, das habt ihr. Und wir bezweifeln eure Erlebnisse nicht. Wir sagen euch nur: Was ihr gesehen habt, wurde durch menschliches Bewusstsein erschaffen. Es kam nicht von der anderen Seite des Schleiers. Es kam nicht von einem Gott, der euch liebt. Es kam nicht von einer Mythologie über Himmelskriege und gefallene Engel. All diese Ideen – Kriege im Himmel, Dämonen, Höllenwesen – sind Dinge, die Menschen erschaffen haben, weil Menschen so funktionieren, nicht weil der Schöpfer so ist.

Vielleicht ist es an der Zeit, noch einmal zu überdenken, was ihr glaubt zu wissen oder was man euch beigebracht hat. Vielleicht ist es ganz anders. Viele fürchten die »andere Seite des Schleiers« oder glauben, dass bestimmte Handlungen zu spiritueller Verurteilung führen würden, weil ihnen gesagt wurde: »Das darfst du nicht. Gott wird dich dafür richten.« Viele denken: »Ich sollte das nicht tun. Gott wird schlecht über mich denken.« Das ist Programmierung. Das ist Erziehung. Das ist das, was man euch erzählt hat.

Die Wahrheit ist: Ihr seid geliebt – ohne Maß. Jeder einzelne von euch. Es gibt keine Hölle. Und wenn es eine gäbe, dann wäre sie hier auf der Erde, geschaffen durch menschliches Bewusstsein. Das ist der Kern des Kampfes zwischen Dunkel und Licht, zwischen alter und neuer Energie: Die alte Energie hält an Angst fest. Die neue Energie ist der erwachte Mensch, der erkennt: Gott ist Liebe. Nur Liebe. Und du bist sicher.

Du bist absolut sicher, deine Hand zu heben und zum Schöpfer zu sagen: »Zeige mir die Liebe.« Und wenn du dich zurücklehnst und bewusst wirst, wirst du feststellen: Deine Absicht selbst ist schöpferische Energie. Sie beginnt dir Antworten zu bringen – langsam, aber sicher –, Antworten, nach denen du vielleicht schon dein ganzes Leben gesucht hast.

Es wird dennoch jene geben, die zweifeln. Und ich sage ihnen: Warum versuchst du es nicht? Sage: »Lieber Spirit, lege eine Blase um mich, die mich vor allem schützt, was ich fürchte. Gib mir nur die Liebe, die wahr ist.«

Ich bin Kryon – und ich liebe die Menschheit.
Und so ist es.